

Wer holt den Wanderpokal?

SCHÜTZENGAU Damen ermitteln die besten Schützinnen.

CHAM. Das 28. Wanderpokal-Schießen der Damen im Schützengau Cham beginnt am Mittwoch im Schützenheim der Hofmarkschützen in Loifling. Als Schirmherr konnte Gotthardt Müller, Schützenkönig der Hofmarkschützen, gewonnen werden. Auf die Teilnehmerinnen warten Preise wie 100 und 75 Euro in bar, ein Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, ein Kaffeeautomat, Staubsauger, Besteckkasten und vieles mehr. 30 Sachpreise stehen zur Verfügung. Zwischen 30 und drei Euro Bargeld gibt es für die zehn besten Schützinnen auf Meisterscheibe. Hinzu kommt der Gauwanderpokal in der Mannschaftswertung. Ein Team besteht aus drei Schützendamen. Bei dem Preisschießen der Damen wird auch die Gauschützenliesl mit drei Schuss ermittelt.

Gauschützenmeister Paul Schrauf ruft die Schützinnen der Vereine im Schützengau Cham dazu auf, sich zahlreich an dem traditionellen Wanderpokal-Schießen zu beteiligen. Durch die Teilnahme werde der Gemeinschaftssinn gepflegt und es werde die Verbundenheit zum Gau aufgezeigt. Schrauf wünscht den Teilnehmerinnen sportlichen Erfolg.

Eine „große Ehre und Freude“ nennt es Gotthardt Müller, bei dem 28. Wanderpokalschießen der Damen im Schützengau Cham in Loifling Schirmherr sein zu dürfen. Er freue sich darüber, dass die Schützinnen bei diesem sportlichen Wettbewerb in nahezu drei Jahrzehnten den Nachweis erbrachten, ihren Schützenbrüdern in nichts nachzustehen. Er wünscht den Teilnehmerinnen im Schützenheim in Loifling „frohe Stunden in Geselligkeit nach spannenden Momenten“. (cft)

TERMINE

SCHIESSZEITEN

Mittwoch, 1. April, 19 bis 22 Uhr

Donnerstag, 2. April, 19 bis 22 Uhr

Samstag, 4. April, 14 bis 17 Uhr

SIEGEREHRUNG

Sonntag, 5. April, 19 Uhr, im Schützenheim in Loifling.

Zugleich Siegerehrung der Gaurunde Damen. (cft)